

Judith Luthiger-Senn  
Hackenrainstrasse 57  
6010 Kriens

**EINWOHNERRAT KRIENS**

**Eingang: 6. Januar 2011**  
**Nr. 204/2011**



Gemeindekanzlei Kriens

Martin Heiz  
6011 Kriens

Kriens, 5. Januar 2011

**Dringliche Interpellation:**  
**Strategie des Gemeinderates nach Ablehnung des Budgets 2011**

Sehr geehrter Herr Ratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Das Budget 2011 wurde vom Stimmvolk abgelehnt, das bedeutet der Gemeinderat muss dem Einwohnerrat ein neues Budget vorlegen. Dem Gemeinderat stehen diverse Möglichkeiten zur Verfügung. Die Tatsache aber bleibt, dass ohne die Steuererhöhung in der Gemeindekasse weit über 7 Millionen fehlen. Seit 2008 präsentiert die Gemeinde Kriens negative Rechnungen - Tendenz steigend. Gemäss Aussage von Paul Winiker an der Dezembersitzung werden die prognostizierten Steuereinnahmen bei den ordentlichen und Sondersteuern im 2010 bei weitem nicht erreicht. Es besteht dringender Handlungsbedarf die Finanzen wieder ins Lot zu bringen. Mit Korrekturen bei den Investitionen ist es nicht getan.

Wir wollen die Details nicht erst im Februar erfahren, sondern vorher über die Strategie des Gemeinderates informiert werden.

- 1.) Im Budget 11 stimmt aufgrund eines Fehlers des Kantons der Kostenteiler bei der Bildung nicht. Wie hoch sind diese nicht budgetierten Kosten, die zusätzlich ins Budget 11 aufgenommen werden müssen?
- 2.) Werden im neuen Budget 11 auch andere Kosten, die zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt waren, eingerechnet? Wenn ja, mit welchen zusätzlichen Kosten muss gerechnet werden?
- 3.) Wie sieht der provisorische Abschluss 2010 aus?
- 4.) Wie hoch ist das momentane Defizit bei den ordentlichen Steuern und den Sondersteuern?  
Wie hoch ist der Betrag der nicht einbringlichen Steuern?
- 5.) Gibt es einen Lichtblick bei den Kosten im Sozialbereich?
- 6.) Welche Strategie verfolgt der Gemeinderat in Bezug auf das Krienser Leistungsangebot?  
Welche Leistungen stellt er in Frage?
- 7.) Welche Strategie schlägt er bei der Erhebung der Gebühren vor?
- 8.) Welche Strategie verfolgt der Gemeinderat zukünftig in der Personalpolitik?
- 9.) Welche Lohnpolitik und Entwicklungsmöglichkeiten sieht der Gemeinderat für die Gemeinde Kriens?
- 10.) Welche Strategie sieht der Gemeinderat bei **allen** geplanten Investitionen?

Wir danken dem Gemeinderat für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüssen